

Kinderbuch „Das Abenteuer von Lulle, Pief und Bomm“ auf Lesetournee



>>> Im Rahmen des „LeseZeichen – Bilderbücher mit Gebärdensprache erzählt“ starteten die AutorInnen Ute Sybille Schmitz und Jason Giuranna am 24. Januar 2024 in der Zentralen Landesbibliothek von Berlin mit ihrer ersten Lesung.

Der kleine Saal füllte sich mehr und mehr, sodass am Ende alle Plätze besetzt waren und Sitzkissen noch schnell hervorgekramt werden mussten. Es war ein Fest für alle, die Bücher lieben: die hörende Oma, mit ihrer tauben Tochter und dem hörenden Enkelsohn, der taube Vater mit seinem hörenden Sohn. Solche und viele andere Konstellationen waren dank der Zweisprachigkeit, Laut- und Gebärdensprache, möglich.

Eine Show für Groß und Klein

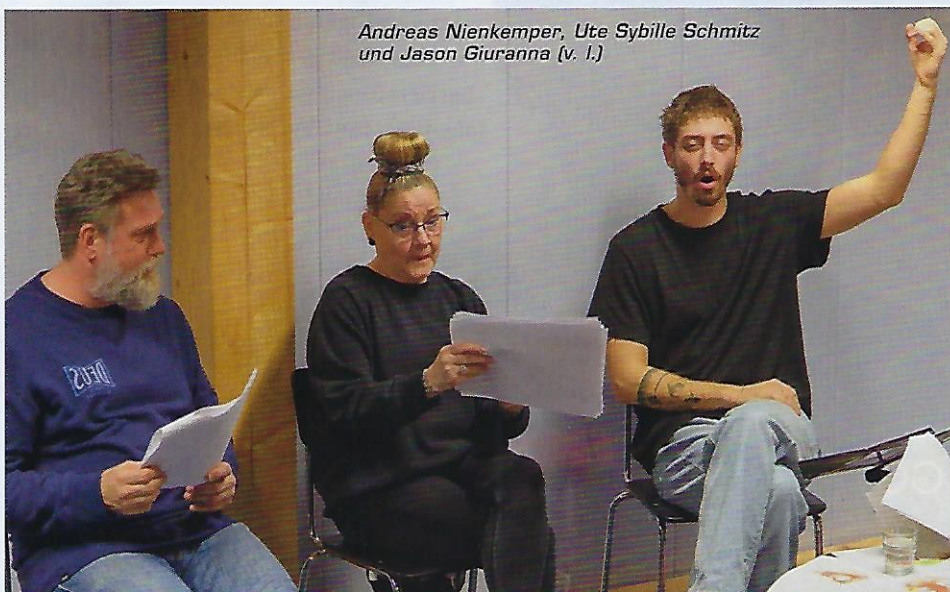
Vorweg gab es eine kleine Einweisung zu den einzelnen Gebärdennamen der drei Eichhörnchen Pief, Bomm und Lulle. Und dann absolvierten Ute Sybille Schmitz alias Billa und Jason Giuranna förmlich eine Show für Groß und Klein. Als kleine Überraschung sprach Andreas Nienkemper, der all die Reime in dieser Abenteuergeschichte geschrieben hat, die Stimme von Pief.

Jason Giuranna



Ein perfektes Trio für eine inklusive Lesung. Selbst die Hörenden konnten ihre Blicke nicht von Jason lassen, der mit fliegenden Händen, emotionaler Mimik und starker Präsenz die Abenteuer der drei Freunde Lulle, Pief und Bomm aus dem Spandauer Forst beschrieb, die ihre Reise Richtung Insel Poel planen und viele Abenteuer erleben. **Anschließend wurden fleißig Eichhörnchen gebastelt, ein Angebot der Bibliothek, an dem die Kinder sich beteiligen konnten.**

Andreas Nienkemper, Ute Sybille Schmitz und Jason Giuranna (v. l.)



www.zlb.de/eltern-kinder/lesezeichen
www.utesybilleschmitz.de

Bericht: Die Redaktion
Fotos: Reik Schubert